

# Bericht über die Finanzrechnung zum 31.08.2022

Stand: 07.09.2022





**Bericht über die Finanzrechnung zum 31.08.2022****Inhalt:**

	Seite
1. Vorbemerkungen	3
2. Prognose 31.08.2022	4
2.1 Ergebnis des Berichtszeitraumes und Prognose für die Finanzrechnung 2022	4
2.2 Zusammenfassung Prognose	6
3. Produkte mit großen Haushaltsvolumina	6
4. Darstellung der wesentlichen Produkte	8
5. Finanzrechnungen der Teilhaushalte	24
5.1 Prognosen für die Teilhaushalte	24
5.2 Teilhaushalte mit wesentlichen Abweichungen	25
6. Fazit	28

**1. Vorbemerkungen**

Der Haushaltsplan 2021/2022 wurde durch die Stadtvertretung am 07.12.2020 beschlossen.

Der geplante jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Pos. 37) beträgt für 2022 341.800 Euro.

Mit der rechtsaufsichtlichen Entscheidung zur Haushaltssatzung 2021/2022 vom 06.08.2021 wurde angeordnet, bis zum 15.12.2021 haushaltswirtschaftliche Entscheidungen für 2022 zu treffen, die sicherstellen, dass im Finanzhaushalt mindestens ein positiver jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in Höhe von 3.442.500 Euro erreicht wird.

In der Stadtvertretung am 06.12.2021 wurde das Einvernehmen der Stadtvertretung zum Erlass der haushaltswirtschaftlichen Sperre (Drs.-Nr. 00273/2021) mit einem Volumen von 9.236.300 Euro erklärt. Gleichzeitig wurden überplanmäßige Auszahlungen für den Teilhaushalt 04 Jugend i. H. v. 4.000.000 Euro und den Teilhaushalt 06 Soziales i. H. v. 2.000.000 Euro beschlossen. Im Saldo verbleibt eine Haushaltsverbesserung um 3.236.300 Euro.

Nach zwei Jahren, die von den Auswirkungen der Coronapandemie geprägt waren, folgt nunmehr ein Haushaltsjahr mit relativ geordneter Haushaltsführung, vorausgesetzt, dass im Herbst nicht neue Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie ergriffen werden müssen.

Bezüglich der Auswirkungen aus der Ukraine-Flüchtlingskrise wird derzeit davon ausgegangen, dass alle entstehenden Mehrauszahlungen durch Bund und Land in voller Höhe kompensiert werden.

## 2. Prognose 31.08.2022

### 2.1 Ergebnis des Berichtszeitraumes und Prognose für die Finanzrechnung 2022

	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Differenz Ansatz / Prognose
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	109.323.700	81.419.903	114.212.400	4.888.700
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	90.970.700	90.830.449	92.458.600	1.487.900
3	+ Einzahlungen d. sozialen Sicherung	96.614.000	60.973.402	96.614.000	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.124.700	5.982.566	8.344.700	-780.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.749.800	1.427.238	3.649.800	-100.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.299.400	16.568.535	21.299.400	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.517.600	2.955.871	3.362.600	-155.000
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	8.976.800	5.749.803	8.769.800	-207.000
<b>9</b>	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe Nr. 1 bis 8)</b>	<b>343.576.700</b>	<b>265.907.767</b>	<b>348.711.300</b>	<b>5.134.600</b>
10	- Personalauszahlungen	60.139.300	38.971.902	61.235.400	1.096.100
11	- Versorgungsauszahlungen	5.536.800	3.745.335	5.536.800	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.644.000	33.329.028	50.059.000	415.000
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen <sup>1</sup>	18.254.700	45.031.719	20.012.000	1.757.300
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	173.069.700	84.575.325	173.869.700	800.000
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.966.000	340.464	1.169.300	-796.700
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	22.502.700	20.440.832	22.502.700	0
<b>17</b>	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe Nr. 10 bis 16)</b>	<b>331.113.200</b>	<b>226.434.604</b>	<b>334.384.900</b>	<b>3.271.700</b>
<b>18</b>	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nr. 9 und 17)</b>	<b>12.463.500</b>	<b>39.473.163</b>	<b>14.326.400</b>	<b>1.862.900</b>
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 8.885.400	-5.216.807	-8.885.400	0
<b>37</b>	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nr. 18 und 32)</b>	<b>3.578.100</b>	<b>34.256.356</b>	<b>5.441.000</b>	<b>1.862.900</b>

<sup>1</sup> Für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen wurden in der Pos. 14 Auszahlungen der sozialen Sicherung (Leistungen außerhalb von Einrichtungen) geplant und auch prognostiziert. Bis 2019 beinhaltete dies insbesondere die Weiterleitung der Landesmittel, den Stadtanteil, die Mittel für die Elternentlastung und die Kostenübernahme für die Elternbeiträge. Durch das neue KiföG werden diese ab 2020 in der Pos. 13 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen (Zuweisungen und Zuschüsse Platzkosten) gebucht. Daraus ergibt sich eine Abweichung zwischen Ergebnis und Ansatz bzw. Prognose in den Positionen 13 und 14. In der Position 14 sind bisher deutlich weniger Auszahlungen erfolgt. Beide Positionen müssen im Zusammenhang betrachtet werden. Gleiches gilt für die Einzahlungspositionen 2 und 3.

	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Differenz Ansatz / Prognose
in Euro					
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nr. 19 bis 23)</b>	<b>54.775.200<sup>2</sup></b>	<b>28.708.883</b>		
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nr. 25 bis 27)</b>	<b>90.726.800<sup>3</sup></b>	<b>36.085.930</b>		
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nr. 24 und 28)</b>	<b>-35.951.600</b>	<b>-7.377.047</b>		

Wesentliche Abweichungen gegenüber den Haushaltsansätzen ergeben sich voraussichtlich in folgenden Punkten:

- Im Teilhaushalt 04 Jugend sind Mehrauszahlungen i. H. der mit der Sperre 2022 beschlossenen überplanmäßigen Auszahlungen von ca. 4.000.000 Euro zu erwarten. Darüber hinaus werden weitere Mehrauszahlungen i. H. v. 2,8 Mio. Euro erwartet. Auf die Erläuterungen zum Teilhaushalt im Punkt 5.2 wird verwiesen.
- Im Teilhaushalt 06 Soziales werden die mit der Sperre 2022 beschlossenen überplanmäßigen Auszahlungen i. H. v. 2.000.000 Euro durch höhere Einzahlungen gedeckt und demnach nicht benötigt.
- Im Teilhaushalt 10 Verkehr wird auch im Haushaltsjahr 2022 der Ansatz für die Parkgebühren nicht erreicht werden. Es wird mit Mindereinzahlungen i. H. v. 720.000 Euro gerechnet.
- Im Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen wird sich eine Ergebnisverbesserung ergeben. Die in der Sperre verfügbaren Mehreinzahlungen bei den Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises zeichnen sich i. H. v. ca. 3.260.000 Euro ab. Die leicht verminderte Erfüllung wird im Teilhaushalt kompensiert. Einzahlungen aus den Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderkosten aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe werden um ca. 600.000 Euro geringer ausfallen als geplant. Positive Entwicklungen hingegen ergeben sich bei den Schlüsselzuweisungen und den Gewerbesteuerinzahlungen.
- Bei den Personalkosten werden Mehrauszahlungen i. H. v. 1.096.100 Euro überwiegend für das Impfzentrum prognostiziert. Diesen stehen Mehreinzahlungen für das Impfzentrum i. H. v. 796.200 Euro gegenüber.

<sup>2</sup> Ohne Haushaltsreste aus 2021

<sup>3</sup> Ohne Haushaltsreste aus 2021

## 2.2 Zusammenfassung Prognose

Pos.	Bezeichnung	Gesamt- ermächtigung 2022	Prognose zum 31.12.2022
		in Euro	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nr. 9 und 17)	12.463.500	14.326.400
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-8.885.400	-8.885.400
<b>37</b>	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach planmäßiger Tilgung (Saldo der Nr. 18 und 32)</b>	<b>3.578.100</b>	<b>5.441.000</b>

## 3. Produkte mit großen Haushaltsvolumina

An dieser Stelle wird über drei Produkte mit großen Haushaltsvolumina berichtet, die maßgeblichen Einfluss auf die Haushaltsentwicklung haben.

### Produkt 61101 – Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

In diesem Produkt sind Einzahlungen i. H. v. 199 Mio. Euro und Auszahlungen i. H. v. 4,2 Mio. Euro im Haushaltsplan veranschlagt.

Nachfolgend sind die wichtigsten Einzahlungen in ihrer Entwicklung dargestellt:

Bezeichnung	vorl. Ergebnis 31.12.2021	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022
in Euro				
Grundsteuer B	15.670.416	15.700.000	12.062.520	15.700.000
Gewerbsteuer	43.346.898	38.500.000	37.367.212	43.975.000
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	33.299.875	34.434.800	19.898.567	35.509.300
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	11.033.992	11.038.600	5.037.247	9.869.000
Vergnügungssteuer	468.510	1.059.000	621.352	1.000.000
Hundesteuer	391.925	400.000	355.230	400.000
Übernachtungssteuer	186.403	476.200	365.217	476.200
Leist. des Landes zum Ausgleich v. Sonderkosten aus der Zus.-führung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	6.967.176	7.640.000	5.545.250,73	7.056.500
Schlüsselzuweisungen	73.557.598	73.816.300	49.592.067,16	74.855.800
Sonst. allg. Zuweisungen vom Land	13.630.557	14.922.600	7.949.895,48	14.682.100
Fehlbetragszuweisungen vom Land (Entschuldungs- und Konsolidierungshilfen)	9.000.000	0	9.000.000	9.000.000

Aus der aktuellen Haushaltsentwicklung wird eingeschätzt, dass gegenüber den Haushaltsansätzen einschließlich der Sperre 2022 bei der Gewerbesteuer Mehreinzahlungen i. H. v. 5,3 Mio. Euro zu erwarten sind.

Auf die weiterführenden Erläuterungen zum Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen wird verwiesen.

### Produkte 36101 und 31602 – Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen

Bezeichnung	vorl. Ergebnis 31.12.2021	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022
in Euro				
Laufende Einzahlungen	26.970.004	26.767.900	18.597.011	30.517.900
Laufende Auszahlungen (ohne Personalkosten)	49.137.969	49.150.800	34.880.370	52.900.000
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-22.167.965	-22.382.900	-16.283.359	-22.382.100

Die Auszahlungsansätze sind mit 49.150.800 Euro veranschlagt. Die Prognose geht davon aus, dass sich die Auszahlungen insgesamt auf 52.900.000 Euro belaufen werden. Nach dem derzeitigen Stand kann die Differenz durch die Mehreinzahlungen i. H. v. 3.750.000 Euro aus der Spitzabrechnung (bereits eingegangen) für das Jahr 2022 gedeckt werden. Aufgrund der Änderung des KiföG wird erwartet, dass weitere Einzahlungen i. H. v. 1.500.000 Euro zur Verfügung stehen werden.

Nicht endgültig kalkulierbar sind hingegen die Ergebnisse aus den Verhandlungen der Platzentgelte. In welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt die Ergebnisse noch in 2022 wirksam werden, kann nicht verlässlich vorausgesagt werden.

### Produkt 31201 - Leistungen für Unterkunft und Heizung

In diesem Produkt sind Einzahlungen i. H. v. 0,4 Mio. Euro und Auszahlungen i. H. v. 24,0 Mio. Euro im Haushaltsplan veranschlagt.

Nachfolgend sind die Auszahlungen in Ihrer Entwicklung dargestellt:

Bezeichnung	vorl. Ergebnis 31.12.2021	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022
in Euro				
Auszahlungen der sozialen Sicherung	24.386.105	24.000.000	13.255.921	24.000.000

Es wird eingeschätzt, dass der Ansatz in diesem Produkt voraussichtlich eingehalten wird.



<b>Produkt: 11403 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TH 01 Innere Verwaltung)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sukzessive Ablage des gesamten allgemeinen Schriftgutes der Landeshauptstadt Schwerin im Aktenplan des DMS (Dokumentenmanagementsystem), Anbindung weiterer Fachverfahren an das DMS (E-Akte)</li> <li>- Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes – Angebot an Onlinediensten für die Bürgerinnen/ Bürger sowie die Wirtschaft über ein Serviceportal weiter ausbauen. Die Anzahl der eingeführten Online-Bürgerservices soll von derzeit 87 auf 130 (2021) bzw. 180 (2022) erhöht werden.</li> <li>- Weitere Leistungen im Terminvergabesystem anbieten</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Derzeit laufen alle Ziele im Zielrahmen.	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Im Bereich Onlinedienste sind wir derzeit auf dem Stand von 207 angebotenen Leistungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rund 126 kommunale Leistungsangebote und allgemeine Serviceleistungen</li> <li>- Rund 81 Verlinkungen auf Landes- und Bundesleistungen.</li> </ul> </li> <li>2.) Die Einführung der elektronischen Aktenführung im Bereich Schulanmeldung und Kitaakte sind derzeit die Großprojekte und laufen im Zeitplan.</li> <li>3.) Das Leistungsangebot im Bereich Online Terminvergabe hat sich zur letzten Berichterstattung nicht verändert. <ul style="list-style-type: none"> <li>- 6 Fachbereiche sind angebunden</li> <li>- Insgesamt 23 Leistungsbereiche</li> </ul> </li> </ol>	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 26301 Konservatorium " Johann W. Hertel " (TH 03 Kultur)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikschulangebote für 25 besonders begabte Schülerinnen und Schüler in der studienvorbereitenden Abteilung (SVA) *</li> <li>- Musikschulangebote für 100 Schülerinnen und Schüler aus einkommensschwachen Familien**.</li> <li>- Erhöhung des Anteils von Schülern aus einkommensschwachen Familien auf 15% der Gesamtschülerzahl bis 2025 ***</li> <li>- Der Anteil der Schweriner Schülerinnen und Schüler soll 85 Prozent betragen.</li> <li>- Der Kostendeckungsgrad soll 35 Prozent nicht unterschreiten.</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
*Nach derzeitigem Stand wird die geplante Anzahl der besonders begabten Schülerinnen und Schüler nicht ganz erfüllt.	
<p>**/** Zurzeit 79 Schüler.</p> <p>Aufgrund von Corona erschwerter Zugang zu Schülern aus einkommensschwachen Familien und damit weniger Anmeldungen. Das Erreichen des Zieles ist aber noch möglich.</p> <p>Die Vermeidung der Unterschreitung des Kostendeckungsgrads unter 35 Prozent ist weiterhin realistisch.</p>	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
**/** Werbemaßnahmen. Zum Beispiel Tag der offenen Tür im CAT.	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 36200 Jugendarbeit, § 11 SGB VIII (TH 04 Jugend)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung Bedingungsrahmen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der LHS Schwerin</li> <li>- Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots der Jugendarbeit</li> <li>- Entwicklung einer Wirkungsanalyse (SGB VIII § 11) durch die Jugendhilfeplanung unter Einbeziehung des Controllings</li> <li>- Sicherstellung der Inanspruchnahme der Mittel aus dem Kommunalvertrag</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b>	
(Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stelle Jugendhilfeplanung war fast 5 Monate (seit Dezember 2021) nicht besetzt</li> <li>- Wirkungsanalyse daher noch nicht in Arbeit</li> </ul>	
	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung einer differenzierten Jugendhilfeplanung (JHP) für die Teilbereiche Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit sowie die Hilfen zur Erziehung <ul style="list-style-type: none"> <li>o Vorstellung in AG-en § 78 SGB VIII sowie Unterausschuss Jugendhilfeplanung am 23.09.2022</li> <li>o Umsetzung der differenzierten JHP ab 2023</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 36301 Schul- und Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder - und Jugendschutz (TH 04 Jugend)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung Bedingungsrahmen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der LHS Schwerin ab 2019</li> <li>- Sicherstellung der Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendberufshilfe</li> <li>- Entwicklung einer Wirkungsanalyse (SGB VIII § 13) durch die Jugendhilfeplanung unter Einbeziehung des Controllings</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b>	
(Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stelle Jugendhilfeplanung war fast 5 Monate (seit Dezember 2021) nicht besetzt</li> <li>- Wirkungsanalyse daher noch nicht in Arbeit</li> </ul>	
	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung einer differenzierten Jugendhilfeplanung (JHP) für die Teilbereiche Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit sowie die Hilfen zur Erziehung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung in AG-en § 78 SGB VIII sowie Unterausschuss Jugendhilfeplanung in einer gemeinsamen Sitzung am 23.09.2022</li> </ul> </li> <li>- Umsetzung der differenzierten JHP ab 2023</li> </ul>	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 36303 Hilfe zur Erziehung (TH 04 Jugend)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Senkung der durchschnittlichen Fallzahlen für stationäre Unterbringung nach §§ 33, 34 SGB VIII durch Umsetzung der Ambulantisierungsstrategie</li> <li>- Kontinuierliche Fallzahlenerhöhung § 33 SGB VIII Vollzeitpflege zur Reduzierung kostenintensiverer Heimunterbringungen § 34 SGB VIII</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<p>Aktuell befinden sich die stationären, wie auch die ambulanten Hilfen auf einem steigenden Niveau. Aufgrund von Entgeltverhandlungen mit den freien Trägern steigen zusätzlich die durchschnittlichen Kosten pro Fall.</p> <p>Zusätzlich ist mit dem Weggang der Fachgruppenleitung sowie weiterer unbesetzter Stellen in den 3 Teams des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD), die Belastung der Mitarbeitenden sehr hoch. Die gewünschte Steuerung von Hilfen ist aktuell nicht möglich.</p>	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellenbesetzungsverfahren im Allgemeinen Sozialen Dienst <ul style="list-style-type: none"> <li>o Besetzung der Stelle FGL ASD zum schnellstmöglichen Zeitpunkt</li> <li>o Besetzung der Stelle Qualitätsmanagement zum schnellstmöglichen Zeitpunkt</li> <li>o Besetzung offener Stellen im Bereich der 3 Teams im ASD</li> <li>o Prozess nach Teilpersonalversammlung im ASD konsequent mit Hauptverwaltung fortführen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ziele: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fluktuation stoppen</li> <li>• Mitarbeiterzufriedenheit erhöhen</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	<p>bis 09/2022 bis 09/2022</p> <p>laufend bis 11/2022</p>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalbemessung für den ASD intern oder mit externer Unterstützung durchführen</li> <li>- Betrachtung der Prozesse und Strukturen im ASD (intern oder mit externer Unterstützung) <ul style="list-style-type: none"> <li>o Organisationsunterstützung/Leitungsunterstützung mit bis zu 2 VzÄ für bis zu 2 Jahre, um administrativ und organisatorisch zu unterstützen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Finanzierung über Task-Force-Mittel – <i>Klärung notwendig</i></li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Abstimmung eines einheitlichen Verfahrens in der Verwaltung im Bereich Bundes-Teilhabe-Gesetz (BTHG) gemeinsam mit den Fachdiensten Soziales und Jugend sowie unter Beteiligung der Hauptverwaltung zur Zuständigkeit bestimmter Fallkonstellationen in der Bearbeitung <ul style="list-style-type: none"> <li>o Unter den Aspekten <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Personalansatz vs. Fallaufkommen</li> <li>▪ Kosten für die LHS SN vs. Erstattungen durch das Land</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Ausgestaltung des Bereiches Entgeltverhandlungen SGB VIII (personell und strukturell) <ul style="list-style-type: none"> <li>o ggfs. über Task-Force-Mittel und eine externe Vergabe für ca. 18 Monate – <i>Klärung zum Mitteleinsatz notwendig</i></li> </ul> </li> </ul>	<p>ab sofort</p> <p>bis 10/2022</p> <p>ab sofort</p> <p>bis 10/2022</p>

<b>Produkt: 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (TH 05 Bildung und Sport)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewährleistung der Kindertagesbetreuung (Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie), insbesondere Schaffung und Erhalt notwendiger Kapazitäten entsprechend der Kita-Bedarfsplanung</li> <li>- Förderung der Herstellung zusätzlicher Kapazitäten in 2021 und 2022:  Kita Neumühler Strolche, Diakoniewerk Neues Ufer, 18 neue Plätze;  Kita Wohnpark Zippendorf, Kita gGmbH, 63 neue Plätze;  Kita Regenbogen, AWO, 12 neue Plätze;  Kita Igelkinder, AWO, 45 neue Plätze  Kita/Hort Kinderland, DRK, 66 neue Plätze;  Hortgebäude für die neue Grundschule am Fernsehturm (ehemalige Sprachheilschule), DRK, 132 neue Plätze  Kita Pumuckl, Kita gGmbH, 46 neue Plätze</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Alle Projekte befinden sich in der Umsetzung bzw. sind umgesetzt. Ausnahme: Der Träger der Kita Neumühler Strolche wird die Maßnahme nicht mehr realisieren.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 42401 Sportstätten, Sportstättenvergabe (TH 05 Schule und Sport)</b>	
<b>Ziele:</b>	
- Umsetzung der Integrierten Sportentwicklungsplanung für die Landeshauptstadt Schwerin	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Die Maßnahmen zur Umsetzung der Integrierten Sportentwicklungsplanung werden laufend umgesetzt.	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
Keine.	

<b>Produkt: 42402 Schwimmhallen</b> (TH 05 Bildung und Sport)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einhaltung des Betriebskostenzuschusses von maximal 45 %</li> <li>- Gesamtzahl der Nutzer/innen (Schulen, Vereine, Bevölkerung) soll jährlich 180.000 betragen (inklusive Sauna)</li> <li>- Auslastungsgrad Bahnstunden soll 90 % betragen</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Aufgrund der Corona-Pandemie war die Schwimmhalle Großer Dreesch im 1. Quartal von gesetzlichen Schließungen bzw. Teilschließungen betroffen, so dass eine Zielerreichung perspektivisch unmöglich ist. Das Nutzerverhalten ist immer noch von Vorsicht geprägt und lange nicht auf dem Niveau wie vor der Pandemie. Durch die Umstrukturierung des Schulschwimmens auf Ganztagsunterricht verringern sich die Eintritte um ca. 20.000 Euro. Allerdings werden dadurch nicht weniger Schüler/innen unterrichtet.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung</b> (TH 06 Soziales)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Integrationsquote wird entsprechend dem jeweils aktuellen Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm (AIP) des Jobcenters für erwerbsfähige Leistungsbezieher festgelegt (in 2022: für Männer bei 29,1 % und bei Frauen bei 19,0 %).</li> <li>- Die Reduzierungsquote wird entsprechend dem jeweils aktuellen Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm (AIP) des Jobcenters für Langzeitleistungsbezieher festgelegt (in 2022 = 2,2 %).</li> <li>- Ausgehend von der Realisierung der beiden vorgenannten Ziele werden die durchschnittlichen monatlichen Nettoauszahlungen auf &lt;= 2,25 Mio. Euro festgelegt.</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Die Zielsetzung hinsichtlich der monatlichen durchschnittlichen Nettoauszahlungen wird erreicht, soweit die nachstehenden Ziele aus dem Arbeitsmarkt- und Investitionsprogramm für 2022 umgesetzt werden können: <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Integrationsquote für 2022 beträgt 13,8 %</li> <li>- die Reduzierungsquote der Langzeitarbeitslosen bis Ende Juli 2022 beträgt 1,8 %</li> </ul>	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 31500 Soziale Einrichtungen</b> (TH 06 Soziales)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermeidung von Obdachlosigkeit/ Wohnungslosigkeit (Bereitstellung von 45 Plätzen),</li> <li>- Die durchschnittliche Belegungszahl der Wohnungslosenunterkunft (WLU) soll durch geeignete Maßnahmen bis 2025 auf 15 Plätze und die maximale Belegungszahl auf 25 Plätze begrenzt werden.</li> <li>- Reduzierung der Unterbringung in der Einrichtung durch geeignete Maßnahmen</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.) Zielsetzung wird erreicht	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 12207 Ordnungsdienst</b> (TH 07 Ordnung)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung (Sicherstellung von 3.500 Messstunden jährlich im Rahmen der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung)</li> <li>- Parkraumbewirtschaftung/Aufnahme Altfahrzeuge/Schrottfahrzeuge</li> <li>- Gewährleistung der öffentlichen Ordnung:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- regelmäßige Kontrollen im gesamten Stadtgebiet/gezielte Präsenz in Bereichen mit erhöhten Beschwerdepotential (z.B. Promenaden, Lankower See, Schwimmende Wiese)</li> <li>- Kontrollen Jugendschutz im Bereich von Schulen</li> <li>- Intensivierung Fahrradstreifen</li> <li>- Hundekontrollen (Halter/-steuern)</li> <li>- Ermittlungen für diverse Bereiche Stadthaus und andere Behörden (z.B. Straßensondernutzungs- und Grünflächensatzung)</li> <li>- Feststellung von illegalen Müllablagerungen und Meldung an städtische Eigenbetriebe zur Entsorgung</li> <li>- Kontrollen Winterdienst</li> <li>- Reaktion auf aktuelle ordnungsbehördliche Lagen wie z.B. seit 2020 Einhaltung diverser Verordnungen im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Coronavirus (Maskenpflicht, Abstand etc.)</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.) Die Ziele werden voraussichtlich zu schaffen sein.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 12601 Brandschutz und Technische Hilfeleistung</b> (TH 08 Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Anteil der in der Hilfsfrist 1 von 9,5 Minuten erreichten Einsatzstellen (kritischer Wohnungsbrand) durch die Feuerwehr Schwerin mit 6 Einsatzkräften soll mindestens 90 % betragen.</li> <li>- Der Anteil der in der Hilfsfrist 2 von 14,5 Minuten erreichten Einsatzstellen (kritischer Wohnungsbrand) durch die Feuerwehr Schwerin mit 14 Einsatzkräften soll mindestens 90 % betragen.</li> <li>- Es sollen jährlich 100 Brandverhütungsschauen durchgeführt werden.</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Abweichung Ziel 1 und 2: Die Wachenstruktur der Berufsfeuerwehr muss angepasst werden. Dazu ist der Neubau eines Gerätehauses für die FFW Mitte notwendig. Dieser ist bereits begonnen. Anschließend ist die Ertüchtigung der Wache in der Lübecker Straße umzusetzen. Bis dahin können Ziele im Norden und Nordwesten der Landeshauptstadt nicht in der Hilfsfrist 1 erreicht werden.	
Abweichungen Ziel 3: Die bislang zur Verfügung stehenden Personalkapazitäten waren nicht ausreichend und es mussten zusätzlich weitere Aufgaben erledigt werden. Es kommt zu Ausfall von Arbeitskapazitäten durch Corona-Infektionen. Durch Bündelung von Aufgaben zum Bevölkerungsschutz bei einer Gasmangellage ist mit zusätzlicher Verschlechterung zu rechnen.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Neubau Gerätehaus FFW Mitte	bis 09/2022
Einführung eines digitalen Tools für die Arbeit der Brandschutzdienststelle	bis 12/2023
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
Bauplanung/-ausführung Wache Lübecker Straße	bis 06/2024

<b>Produkt: 52101 Baurechtliche Verfahren und Bauaufsicht</b> (TH 09 Bauen)	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkürzung der Bearbeitungszeiten von der Vorlage der Bauanträge bis zur Bescheidung der vollständig vorliegenden Bauanträge 2021, 2022 und 2023 jeweils um 30 Prozent; 2024 ist die Einhaltung der gesetzlichen Bearbeitungszeit zu erreichen.</li> </ul> <p>Erläuterung: Die Landesbauordnung M-V fordert für Bauanträge im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren (§ 63 LBauO M-V – z.B. Wohngebäude mit Nebenanlagen) eine Bescheidung innerhalb von 3 Monaten nach Vollständigkeit des Antrages. Für Bauanträge nach § 64 LBauO MV (z.B. Büro- und Gewerbegebäude, Sonderbauten) bestehen keine Bearbeitungsfristen.</p>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
An dem Fachverfahren werden fortlaufend weitere Einstellungen für effizientes und effektives Arbeiten vorgenommen. Die schon ausgeschriebenen Stellen sind zeitnah zu besetzen. Zur Verkürzung der Bearbeitungszeiten muss für die digitale Antragstellung weiterhin geworben werden.	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
(keine)	-

<b>Produkt: 51105 Verkehrsplanung (TH 10 Verkehr)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhöhung des Anteils des Umweltverbundes (ÖPNV, Fußgänger- und Radverkehr) am Gesamtverkehr von 57% 2018 auf 62% bis 2028.</li> <li>- Erarbeitung des neuen „Radverkehrskonzeptes 2030“</li> <li>- Jährliche Durchführung der Aktion "Stadtradeln"</li> <li>- Planerische Vorbereitung zur Erreichung der Barrierefreiheit der Bushaltestellen im Stadtgebiet bis 2022 (gemäß Personenbeförderungsgesetz)</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Befassung mit dem „Radverkehrskonzept 2030“ in den politischen Gremien.	06.-09.2022
Aktion „Stadtradeln“ trotz Corona-Krise durchgeführt.	06.2022
Fortlaufende Bearbeitung der Planungen für die Barrierefreiheit der Bushaltestellen.	08./09.2022
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
(keine)	--

<b>Produkt: 54601 Parkeinrichtungen (TH 10 Verkehr)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von 3.994 mit Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Parkplätzen</li> <li>- Erzielung von Erträgen aus öffentlichen Parkplätzen (Parkscheinautomaten) in Höhe von 2.220.000 Euro</li> <li>- Unterhaltung von 137 Parkscheinautomaten</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Bis Ende Juli wurden 535.150 Euro eingenommen. Das Ziel, 2.220.000 Euro wird voraussichtlich verfehlt, aufgrund der Einschränkungen durch die Coronapandemie, die höheren Spritpreise, das 9-Euro-Ticket und nicht zuletzt durch die Erhöhung der Parkgebühren	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
keine	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 54701 ÖPNV (TH 10 Verkehr)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- schrittweise Erhöhung der durch die Corona-Krise eingebrochenen Fahrgastzahlen (u.a. vorläufige Schätzung der Entwicklung)</li> <li>- Einhaltung des Betriebskostenzuschusses (bedingt mindestens 2020 den Ausweis eines Verlustes der Gesellschaft)</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2021:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Die Fahrgastzahlen im Juni bis August 2022 sind durch die Einführung des 9-EUR-Tickets sehr gut und liegen wieder auf dem Niveau von 2019 (+ 20%).	
Eine Abschätzung der Fahrgastzahlen nach dessen Auslaufen gestaltet sich schwierig. Es ist jedoch davon auszugehen, dass es erneut zu einem Rückgang kommen wird und somit im Gesamtjahr die Fahrgastzahlen sich nur leicht erhöhen.	
Die Einnahmesituation hat sich durch das 9-Euro-Ticket dramatisch verschlechtert. Des Weiteren sind die laufenden Energiekosten um teilweise bis zu 300% zum Vorjahr (und zum Plan) gestiegen.	
Es ist davon auszugehen, dass die Einhaltung des Zuschusses zwar erreicht wird, dies jedoch die Ausweisung eines Verlustes von ca. 2,1 Mio. EUR in 2022 bedingt.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	
Laufende Abstimmung der Liquiditätssituation zwischen LHSN und NVS	<b>Termin:</b> laufend
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	
<b>Frist:</b>	

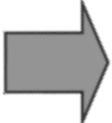


<b>Produkt: 51101 Stadtentwicklung und Stadtplanung (TH 11 Stadtentwicklung und Wirtschaft)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung der Einwohnerzahl der Landeshauptstadt Schwerin durch eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung und Stärkung der Attraktivität der Stadt</li> <li>- Erhöhung der Einwohnerzahl Schwerins auf über 100.000 Einwohner bis spätestens 2025</li> <li>- Mittelfristige Reduzierung der Segregationskennziffer um jährlich 1,0 %</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b>	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	
Handlungsprogramm „Sozialer Wohnungsbau, Integrierte Stadtentwicklung und Gemeinwohlorientierte Bodenpolitik“	<b>Termin:</b>
Errichtung von Miet- und Eigentumswohnungen in der Werdervorstadt (Speicherstraße, Kranweg)	
Erschließung neuer Wohngebiete in Warnitz und Wüstmark	
Beteiligung an der Jobpost, Organisation und Durchführung des Jobaktionstages und weiterer Aktionen zur Fachkräftesicherung inklusive Bewerbung über Social Media	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	
<b>Frist:</b>	



<b>Produkt: 57101 Kommunale Wirtschaftsförderung (TH 11 Stadtentwicklung und Wirtschaft)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schwerin</li> <li>- Realisierung mindestens einer Ansiedlung jährlich im Industriepark</li> <li>- Verringerung der Auspendlerquote (Reduzierung der Anzahl der Auspendler auf unter 3.000 bis 2025)</li> <li>- Erhöhung der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf über 52.000 bis 2025</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Regelmäßige Ansiedlungsgespräche mit potentiellen Investoren für den Industriepark Schwerin und die anderen städtischen Gewerbegebiete sowie Abgabe von Ansiedlungsangeboten über Invest in MV	
Ansiedlung von zwei Unternehmen im Gewerbegebiet „Am Fährweg“	
Organisation des Jobaktionstages am 25. August 2022 zur Gewinnung von Fachkräften und Neubürgern und Beteiligung an der Jobpost inklusive Bewerbung über Social Media	
Kontinuierliche Unternehmensbesuche und Bestandspflege	
Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 57501 Tourismusförderung (TH 11 Stadtentwicklung und Wirtschaft)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhöhung der Verweildauer von Touristinnen und Touristen</li> <li>- Steigerung der Anzahl der Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (Verbesserung der Auslastungsquote)</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 55401 Naturschutz und Landschaftspflege (TH 12 Umwelt)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhalt und Förderung der biologischen Vielfalt durch Schutz-, Entwicklungs- und Informationsmaßnahmen, u.a. durch Beschreibung notwendiger Maßnahmen im Rahmen der Aktualisierung des Landschaftsplanes (FD 60) bis 2022.</li> <li>- Bewältigung von Artenschutz- und Eingriffskonflikten, u.a. durch Entwicklung neuer Artenschutzvorrangflächen für den Industriepark Schwerin in Zusammenarbeit mit FD 60 (z. B. in Plate und Boldela), Bereitstellung weiterer Kompensationsflächen für Eingriffsvorhaben durch Erhöhung des Ökolandbauanteils der verpachteten kommunalen Agrarflächen und Erhöhung der Anzahl kommunaler Ökokontoflächen in Zusammenarbeit mit dem ZGM.</li> <li>- Nachhaltiges Management der städtischen Schutzgebiete (NSG, LSG, FFH- und Vogelschutzgebiete, ges. gesch. Biotope), u.a. durch Realisierung von Röhrichschutz- und Entwicklungsmaßnahmen auf Basis von zwei Fachkonzepten aus 2018.</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Das Stegentwicklungskonzept Ostorfer See wird in 2022 der StV vorgestellt werden.	12.2022
Die neue LSG VO Lankower und Neumühler See wird erst 2023 der StV vorgelegt.	03.2023
Nach dem Ausscheiden einiger Naturschutzwarte werden insbesondere für den Neumühler See noch 1-2 Naturschutzwarte gesucht.	12.2022
Röhrichschutzmaßnahmen am Schweriner Innensee und Ziegelaußensee können wg. überraschender Forderungen des WSA erst 2023 umgesetzt werden.	10.2023
Umsetzung der Forderungen des Munitionsbergedienstes zur Sondierung u. ggfls. Bergung von alten Fliegerbomben auf Teilflächen im Siebendorfer Moor	12.2023
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>
Über die Umsetzung von Maßnahmen aus der Aktualisierung des Landschaftsplanes und des Konzeptes zur Sicherung und Förderung der biologischen Vielfalt ist nach Vorstellung von gutachterlichen Empfehlungen in 2022 zu entscheiden.	10.2023
Über den Vorschlag zur Ausweisung von Naturdenkmälern ist in der StV abschließend zu entscheiden.	06.2023
Entscheidung der StV über neu beantragte Planstelle „Landschaftsplanung und kommunaler Naturschutz“	12.2022

<b>Produkt: 51110 Werdervorstadt/Wasserkante Bornhövedstraße (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung öffentlicher Wegeverbindungen am bzw. entlang des Seeufers des Schweriner Sees</li> <li>- geeignete Wasserlagen für wassertouristische Nutzungen vorbereiten</li> <li>- funktionale und gestalterische Integration der ungeordneten und blockierten Uferbereiche in die Stadtstruktur</li> <li>- Attraktivität des Stadtteils stärken</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Planung Uferweg Südliches Klärwerk fertiggestellt, Vorbereitung Bauausführung	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51111 Paulsstadt (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen - Sanierung und Modernisierung von Schulen und Verbesserung der Hortsituation - Erhalt von Kultur- und Freizeiteinrichtungen besonders für Jugendliche Infrastruktur - Umgestaltung von Platz- und Straßenräumen zur Verbesserung der verkehrlichen Funktion und Verkehrssicherheit - Aufwertung und Neugestaltung der Verbindungen zum Stadtzentrum Stadtumgestaltung, Grün- und Freiflächen - Sanierung der Gebäude, Erhalt und Erneuerung von Denkmälern und stadtgestalterisch wichtigen Gebäuden - Durchführung von Wettbewerben zur Schließung von Baulücken in hoher baulicher und städtebaulicher Qualität - Bauliche Neuordnung von Teilbereichen bzw. Blöcken, Beseitigung von städtebaulichen Missständen - Schaffung von Spielplätzen - Neugestaltung und Aufwertung von vorhandenen öffentlichen Grünbereichen und Plätzen	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Planung Mobilitätsstation	
- Planung Sanierung Jugendhaus Dr. K	-
- Planung Franz-Mehring-Straße	-
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51112 Schelfstadt/Altstadt/Südl.Werdervorstadt (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen - Sanierung und Modernisierung von Schulen und Verbesserung der Hortsituation - Erhalt von Kultur- und Freizeiteinrichtungen besonders für Jugendliche Infrastruktur - Umgestaltung von Platz- und Straßenräumen zur Verbesserung der verkehrlichen Funktion und Verkehrssicherheit - Aufwertung und Neugestaltung der Verbindungen zum Stadtzentrum Stadtumgestaltung, Grün- und Freiflächen - Sanierung der Gebäude, Erhalt und Erneuerung von Denkmälern und stadtgestalterisch wichtigen Gebäuden - Durchführung von Wettbewerben zur Schließung von Baulücken in hoher baulicher und städtebaulicher Qualität - Bauliche Neuordnung von Teilbereichen bzw. Blöcken, Beseitigung von städtebaulichen Missständen - Schaffung von Spielplätzen - Neugestaltung und Aufwertung von vorhandenen öffentlichen Grünbereichen und Plätzen	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Planung Amtstraße	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51113 WUV Mueßer Holz (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reduzierung des Wohnungsleerstandes auf ein verträgliches Maß</li> <li>- Diversifizierung des Wohnungsangebotes, z.B. Eigenheimgebiete, auf den Stadtumbaubrachen.</li> <li>- Aufwertung der zentralen Achsen und Sammelstraßen (Hamburger Allee, Lomonossow- und Ziolkowskistraße)</li> <li>- Gestaltung der Stadtumbaubrachen</li> <li>- Image-Aufwertung des Stadtteils</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Gehwege Ziolkowskistraße, Lomonossowstraße, Otto.-v. Guericke-Straße, Plater Straße ausgeschrieben	
- Abbruch ehemalige Sporthalle in der Lise-Meitner-Straße	
- Abbruch ehemalige Kaufhalle in der Otto-von-Guericke Straße	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51114 WUV Neu Zippendorf (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung der Infrastruktur an die schrumpfende Bevölkerung</li> <li>- Reduzierung des Wohnungsleerstandes auf ein verträgliches Maß</li> <li>- Diversifizierung des Wohnungsangebotes durch Gebäudetransformation</li> <li>- Aufwertung der zentralen Achsen und des Stadtteilzentrums</li> <li>- Image-Aufwertung des Stadtteils</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- keine weiteren Maßnahmen, auslaufendes Programm	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51115 Soziale Stadt Mueßer Holz/Neu Zippendorf (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtteilimage aufwerten</li> <li>- Koordinierung verschiedener Hilfsangebote in den Stadtteilen</li> <li>- Wohnumfeld zielgruppengerecht und barrierefrei weiterqualifizieren</li> <li>- preiswerten Wohnraum sichern</li> <li>- Wohnungsangebot weiter diversifizieren</li> <li>- Lokale Beratungsstellen für Bildung und Beschäftigung schaffen</li> <li>- Beschäftigungsmöglichkeiten jenseits des 1. Arbeitsmarktes sichern</li> <li>- Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur</li> <li>- Integration und Qualifizierung von Flüchtlingen</li> <li>- Anpassung der Infrastruktur an zukünftige Herausforderungen</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Sanierung Schule am Fernsehturm	
- Sanierung Jugendclub Deja Vu	-
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51116 Lankow (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erneuerung und Anpassung der Infrastruktur an die Bedürfnisse der Bevölkerung</li> <li>- Aufwertung des Wohnumfeldes</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Neugestaltung des Schulhofes der Werner-von-Siemens-Schule	
- Gehweg Generationenpark – Fördermittelantrag zur Einzelmaßnahme in Vorbereitung	
- Gehwege Edgar-Bennert-Straße und Flensburger Straße – Entwurfsplanung liegt vor	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51117 StadtGrün Am Werder Ufer (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung öffentlicher Wegeverbindungen am bzw. entlang des Seeufers des Schweriner Sees</li> <li>- geeignete Wasserlagen für wassertouristische Nutzungen vorbereiten</li> <li>- funktionale und gestalterische Integration der ungeordneten und blockierten Uferbereiche in die Stadtstruktur</li> <li>- Attraktivität des Stadtteils stärken</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- Bürgerdialog Werderufer	
- Abbruch Garagen Schwälkenberg	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 51118 Großer Dreesch (TH 13 Städtebauliches Sondervermögen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
- Sanierungsgebiet befindet sich in Schlussabrechnung, keine Ziele	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
- keine Maßnahmen	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

<b>Produkt: 25301 Zoo Schwerin (TH 14 Wirtschaftliche Unternehmen)</b>	
<b>Ziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stabilisierung und Ausbau der Besucherzahlen, Verkauf von mindestens 135.000 Tickets (Jahres- und Tageskarten)</li> <li>- Dynamisierung des Betriebskostenzuschusses um 2 Prozent jährlich</li> <li>- Verbesserung der Haltungsbedingungen der Tiere durch die Schaffung attraktiver Anlagen (Fertigstellung des Rote-Liste-Zentrums - Arbeitstitel Löwenanlage/Afrika-Savanne bis Ende2020)</li> <li>- Umsetzung des Entwicklungskonzeptes 2016</li> </ul>	
<b>Zielerreichungsprognose zum 31.08.2022:</b> (Bei negativer Zielerreichungsprognose Begründung angeben.)	
Derzeit liegt der Zoo bei den Zielen, insbesondere bei den Besucherzahlen, im Plan. An der Umsetzung des Entwicklungskonzeptes wird weiter gearbeitet.	
<b>Aktuelle Handlungen/Tätigkeiten/Maßnahmen zur Zielerreichung:</b>	<b>Termin:</b>
Laufende Beobachtung der Marktentwicklung bei bezogenen Leistungen	
Marketing für Zoolauf	
<b>Offene Entscheidungen/Entscheidungsnotwendigkeiten zur Zielerreichung:</b>	<b>Frist:</b>

## 5. Finanzrechnungen der Teilhaushalte

### 5.1 Prognosen für die Teilhaushalte

Für die Teilhaushalte wird jeweils der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Pos. 18) ohne die planmäßige Tilgung wie folgt ausgewiesen:

TH	Bezeichnung	Gesamt- ermächtigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung Ver- besserung (+) Verschlech- terung (-)
		in Euro			
01	Innere Verwaltung <sup>5</sup>	-26.200.100	-19.632.785	-27.296.200	-1.096.100
02	Bürgerservice	-4.355.700	-2.622.023	-4.275.700	80.000
03	Kultur	-5.905.100	-3.775.138	-5.905.100	0
04	Jugend	-39.111.400	-27.374.447	-41.911.400	-2.800.000
05	Bildung und Sport	-44.168.800	-27.929.408	-44.268.800	-100.000
06	Soziales	-25.940.300	-7.177.456	-23.940.300	2.000.000
07	Ordnung	-1.050.000	31.301	-1.257.000	-207.000
08	Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz <sup>6</sup>	-6.928.000	-874.228	-6.686.800	241.200
09	Bauen	-634.000	-257.970	-634.000	0
10	Verkehr	-19.560.500	-11.231.244	-21.310.500	-1.750.000
11	Stadtentwicklung und Wirtschaft	-2.572.700	-1.863.436	-2.572.700	0
12	Umwelt	-2.047.400	-1.104.279	-2.047.400	0
13	Städtebauliche Sondervermögen	-314.200	-73.447	-314.200	0
14	Wirtschaftliche Unternehmen	4.164.500	3.520.525	4.264.500	100.000
15	Zentrale Finanzdienstleistungen	187.087.200	139.837.197	192.482.000	5.394.800
	<b>Gesamt</b>	<b>12.463.500</b>	<b>39.473.163</b>	<b>14.326.400</b>	<b>1.862.900</b>

<sup>5</sup> Die Abweichung bei den Personalkosten wurde im Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung verarbeitet, weil eine Differenzierung auf die Teilhaushalte nicht möglich ist.

<sup>6</sup> Die entsprechende Erstattung der Personalkosten für das Impfzentrum wurde im Teilhaushalt 08 Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz in der Prognose berücksichtigt.

## 5.2 Teilhaushalte mit wesentlichen Abweichungen

### Teilhaushalt 04 Jugend

Pos.	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung
		in Euro			
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-39.111.400	-27.374.447	-41.911.400	2.800.000

Für den Teilhaushalt 04 Jugend wird insgesamt ein Mehrbedarf i. H. v. 6.800.000 Euro prognostiziert. Mit der Sperre 2022 wurden bereits überplanmäßige Auszahlungen für den Teilhaushalt i. H. v. 4.000.000 Euro beschlossen. Mit der aktuellen Prognose zeichnet sich darüber hinaus ein weiterer Mehrbedarf i. H. v. 2.800.000 Euro ab.

Die Mehrbedarfe entstehen vorwiegend in folgenden Bereichen:

#### 1. Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umA)

Die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge hat, nachdem diese in den vergangenen Jahren deutlich rückläufig war, zum Ende des Jahres 2021 wieder stark zugenommen. Dieser Trend ist im Jahr 2022 ungebrochen, wodurch die Landeshauptstadt Schwerin prozentual und auch in absoluten Zahlen, die meisten umA in Mecklenburg-Vorpommern betreut. Hierbei sind nicht Zuweisungen durch das BVA bzw. den KSV oder auch Entwicklungen aufgrund des Krieges in der Ukraine ausschlaggebend. Die umA kommen in der Erstaufnahmeeinrichtung Stern Buchholz an und sind vorrangig aus den schon bekannten Fluchtländern Afghanistan, Eritrea, Syrien oder Mazedonien.

Die im Rahmen der Haushaltsplanung angenommenen Zahlen für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge, sind von einem Niveau ausgegangen, welches den Quotienten des Verteilschlüssels für Mecklenburg-Vorpommern beinhaltet hatte. Da dieser aktuell um mehr als das Doppelte übertroffen wird, sind die damit verbundenen Mehrauszahlungen in Höhe von ca. 1,1 Mio. Euro nicht geplant gewesen. Die Erstattung des größten Teils der damit verbundenen Kosten erfolgt für die Landeshauptstadt Schwerin erst in den Folgejahren.

#### 2. § 35a SGB VIII

Die im Zusammenhang mit dem § 35a SGB VIII stehenden Kosten der Hilfen zur Erziehung sind auch schon seit mehreren Jahren immer wieder ein Grund dafür, dass die geplanten Auszahlungen im Teilhaushalt 04 nicht ausreichen.

Die für den Doppelhaushalt 2021/2022 eingestellten Mittel waren dabei an die in den Vorjahren sowohl im ambulanten als auch teil- und stationären Bereich der Hilfen mitunter deutlich gestiegenen Fallzahlen angepasst worden. Diese Anpassung war unzureichend, da der Bereich der Frühförderung enorm ansteigt. Insbesondere Leistungen für so genannte I-Helfer steigen überproportional.

## Teilhaushalt 06 Soziales

Pos.	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung
in Euro					
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-25.940.300	-7.177.456	-23.940.300	-2.000.000

Für den Teilhaushalt 06 Soziales wurden mit der Sperre 2022 überplanmäßige Auszahlungen für den Teilhaushalt 06 Soziales i. H. v. 2.000.000 Euro beschlossen.

Im Teilhaushalt 06 erfolgte die Spitzabrechnung, sowie die Anpassung der Abschläge für Eingliederungshilfe nach SGB IX. Die nicht geplanten Einzahlungen werden innerhalb des Teilhaushaltes im Rahmen der Zweckbindung für die Mehrauszahlungen eingesetzt, so dass die oben genannten überplanmäßigen Auszahlungen nicht benötigt werden.

Im Bereich der Leistungsgewährung (aktuell nach AsylbLG- Produktgruppe 313, künftig SGB II bzw. SGB XII- Produktgruppe 311) erfolgte KEINE Berücksichtigung des Kostenaufwuchses aufgrund der Ukraine-Krise. Eine belastbare Prognose über die Entwicklung ist derzeit nicht möglich. Zudem erfolgt eine vollumfängliche Erstattung der entstehenden Kosten gem. FIAG.

Bedingt durch neue Kosten für die Unterbringung und Versorgung der Ukraine-Flüchtlinge, die aus dem Produkt 31306 beglichen werden, ist nur eine grobe Kalkulation möglich. Auch hier wird von einer vollumfänglichen Kostenerstattung durch das Land ausgegangen.

Der Aufwuchs der Auszahlungen resultiert zum größten Teil aus den Leistungen der neuen Eingliederungshilfe nach SGB IX im Produkt 314. Auch das Rechnungsergebnis 2021 wies hohe Auszahlungen von 26,4 Mio. € aus. Bei der Hilfe zur Pflege (31102) werden ebenfalls gegenüber dem Ansatz Mehrauszahlungen erwartet. Eine (anteilige) Refinanzierung durch die Kostenbeteiligung des Landes (72 % der Nettoauszahlungen) wird erst in 2024 erfolgen.

Darüber hinaus wurden zur Feststellung der Höhe der Gesamtnettoauszahlungen für das Jahr 2020 die Meldungen geprüft und mit der amtlichen Statistik abgeglichen. Nach dem Abgleich der Daten mit der amtlichen Statistik wurde nunmehr im Benehmen mit dem Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern die Höhe der trägerbezogenen Jahresnettoauszahlungen festgestellt. Daraus ergeben sich für das Jahr 2020 erhebliche Nachzahlungen nach § 13 Absatz 4 AG-SGB IX M-V und § 18 Absatz 4 AG-SGB XII M-V. Diese wurden bereits Mitte des Jahres 2022 erstattet.

Zudem wurden die Abschläge für das Jahr 2022 gemäß § 13 Absatz 1 Satz 2 AG-SGB IX M-V und § 18 Absatz 1 Satz 1 AG-SGB XII M-V neu ermittelt. Diese monatlichen Abschläge erhöhten sich gegenüber den geplanten Ansätzen. Somit ergibt sich auch daraus eine Finanzverbesserung.

## Teilhaushalt 10 Verkehr

Pos.	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 31.08.2022	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung
		in Euro			
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-19.560.500	-11.231.244	-21.310.500	-1.750.000

Für den Teilhaushalt 10 Verkehr wird eine Ergebnisverschlechterung um 1.750.000 Euro prognostiziert.

Bei den Parkgebühren werden Mindereinzahlungen i. H. v. 720.000 Euro erwartet. Hierbei wirken insbesondere die gestiegenen Spritpreise, das 9-Euro-Ticket, die Einschränkungen während der Coronapandemie aber auch die Erhöhung der Parkgebühren.

Im Jahresabschluss 2021 der Nahverkehr Schwerin GmbH wurde ein Jahresverlust von ca. 1,0 Mio. Euro ausgewiesen. Dieser wäre spätestens im Jahr 2024 mit dem Ablauf des Verkehrsbesorgungsvertrages auszugleichen. Da sich aber für das laufende und die kommenden Jahre weitere Verluste abzeichnen, soll dieser bereits im Haushaltsjahr 2022 ausgeglichen werden.

## Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen

Pos.	Bezeichnung	Gesamt- ermäch- tigung 2022	Ergebnis 30.04.2022	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung
		in Euro			
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	187.087.200	139.837.197	192.482.000	5.394.800

Im Teilhaushalt 15 Zentrale Finanzdienstleistungen wird eine Ergebnisverbesserung um 5.394.800 Euro prognostiziert.

Durch die höheren Gewerbesteuereinzahlungen i. H. v. 5.475.000 Euro fällt auch die Gewerbesteuerumlage um 757.300 Euro höher aus als geplant.

Bei den Gemeindeanteilen aus der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer ist im Saldo eine Ergebnisverschlechterung um 95.100 Euro zu erwarten.

Bei den Schlüsselzuweisungen werden Mehreinzahlungen i. H. v. 1.039.500 erwartet.

Die Zinsauszahlungen für Investitionskredite werden gegenüber der Planung voraussichtlich um ca. 800.000 Euro geringer ausfallen.

## 6. Fazit

Mit der Prognose 31.08.2022 wird ein jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach Tilgung i. H. v. 5.441.000 Euro ausgewiesen. Bei einem geplanten Saldo nach Nachtrag ersetzender Haushaltssperre von 3.578.100 Euro entspricht dies einer **Ergebnisverbesserung um 1.862.900 Euro**.

Als bestehendes aber kaum kalkulierbares Risiko muss der Krieg in der Ukraine mit vielfältigen möglichen Auswirkungen, insbesondere auf Energie- und Materialpreise in der Bauwirtschaft sowie die hohe Inflation insgesamt, benannt werden.

Insgesamt kann mit der Prognose dargestellt werden, dass das mit Erlass des Ministeriums für Inneres Bau und Digitalisierung M-V vorgegebene Ziel eines jahresbezogenen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen nach Tilgung i. H. v. 3.442.500 Euro erreicht wird.



**Impressum:**

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister

Am Packhof 2-6  
19053 Schwerin  
Telefon: (03 85) 5 45-0  
Telefax: (03 85) 5 45-10 09  
E-Mail: [info@schwerin.de](mailto:info@schwerin.de)  
Internet: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de)

**Kontakt:**

Landeshauptstadt Schwerin  
Dezernat für Finanzen, Bürgerservice  
Ordnung und Kultur  
Am Packhof 2-6  
19053 Schwerin

Internet: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de)